



## M. Sc. Industrielle Biotechnologie

Kooperativer Masterstudiengang



# Universität und Hochschule

sind verschieden – und dennoch verbinden die Hochschule Biberach (HBC) und die Universität Ulm (UULm) viele Gemeinsamkeiten:

- Beide Einrichtungen legen großen Wert auf den persönlichen Kontakt zu ihren Studierenden und auf eine individuelle Studienfachberatung.
- HBC und UULm bieten bewährte Begleitprogramme in der Lernunterstützung: den Studierenden stehen zahlreiche Wahlfächer zur Verfügung und es bieten sich vielerlei Möglichkeiten zur interdisziplinären Zusammenarbeit in Lehre und Forschung durch fächer-, fakultäts- und hochschulübergreifende Projekte.
- Beide Einrichtungen wurden bereits mehrfach in bundesweiten Rankings ausgezeichnet. So erhielt die UULm u.a. den Titel „beste junge Universität Deutschlands“ im THE Ranking
- Im kooperativen Promotionskolleg bilden HBC und UULm gemeinsam Doktoranden aus; aktiv fördern beide Hochschulen den wissenschaftlichen Nachwuchs.
- Die UULm betreibt eine international anerkannte Spitzenforschung zu aktuellen Themen mit einem klaren Forschungsprofil. Auch im Einwerben von Drittmitteln ist sie äußerst erfolgreich.
- Die HBC hat sich in den vergangenen zehn Jahren in der anwendungsorientierten Forschung einen Namen gemacht.



## Zahlen und Fakten

### Hochschule Biberach

4 Fakultäten  
15 Studiengänge  
2 400 Studierende  
80 Professor/innen  
170 Mitarbeiter/innen  
230 Lehrbeauftragte

### Universität Ulm

4 Fakultäten  
60 Studiengänge  
10 000 Studierende  
über 200 Professor/innen  
2 000 wissenschaftliche Angestellte

## Merkmale des Studienganges:

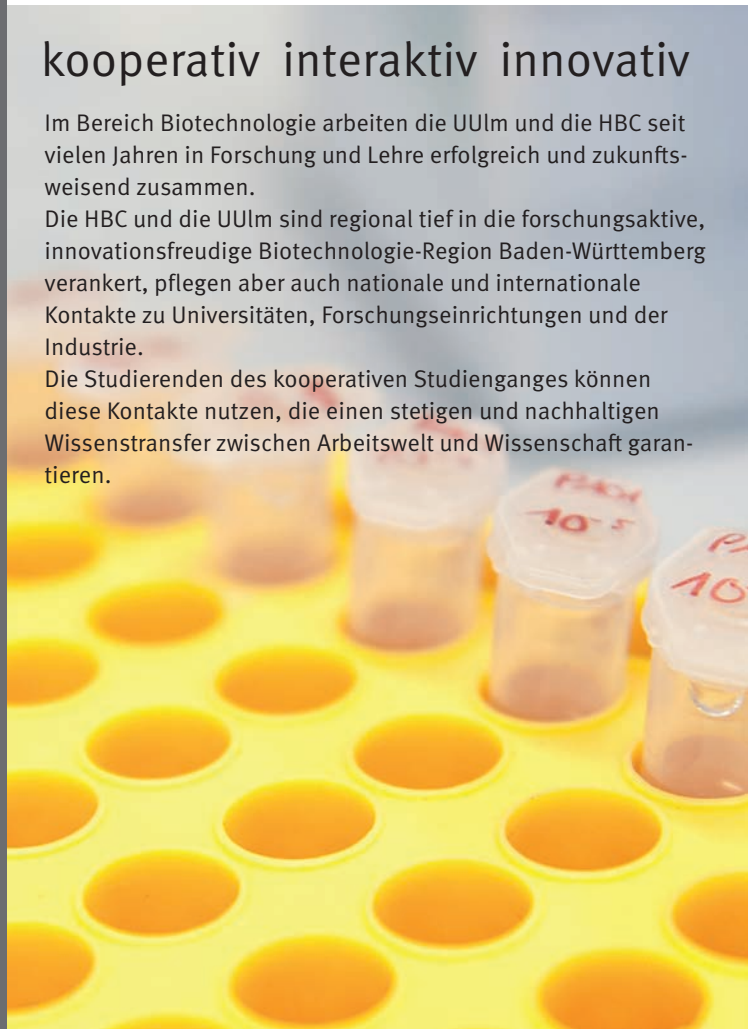
- Flexibel angepasste Curricula an einen 6- oder 7-semestrigen Bachelor-Studienabschluss
- Anwendungs- und forschungsorientiertes Studium an HBC und UULm
- Wissenschaftliche Projektarbeiten im universitären Umfeld und in Kooperation mit Unternehmen, welche hervorragend auf ein Arbeitsleben in der Industrie sowie in der Wissenschaft und Forschung vorbereiten
- Erwerben wichtiger Qualifikationen für gesellschaftliches Engagement und Persönlichkeitsentwicklung
- Nach dem Studium: Möglichkeit zur Promotion
- Attraktive Berufsfelder für die Absolventen, z.B. in der chemischen und biotechnologischen Industrie, der Umwelttechnologie, der (Bio-)Energieversorgung und auch im Bereich öffentlich geförderter Forschung und Entwicklung

## kooperativ interaktiv innovativ

Im Bereich Biotechnologie arbeiten die UULm und die HBC seit vielen Jahren in Forschung und Lehre erfolgreich und zukunftsweisend zusammen.

Die HBC und die UULm sind regional tief in die forschungsaktive, innovationsfreudige Biotechnologie-Region Baden-Württemberg verankert, pflegen aber auch nationale und internationale Kontakte zu Universitäten, Forschungseinrichtungen und der Industrie.

Die Studierenden des kooperativen Studienganges können diese Kontakte nutzen, die einen stetigen und nachhaltigen Wissenstransfer zwischen Arbeitswelt und Wissenschaft garantieren.





## Inhalte des Studiums:

Der hochschulübergreifende Masterstudiengang Industrielle Biotechnologie ist ein in hohem Maße interdisziplinär ausgerichteter Studiengang mit Modulen sowohl an der UULm als auch an der HBC. Er trägt der aktuellen Entwicklung im Bereich der chemischen Industrie und der Energiewirtschaft Rechnung, alternative nachhaltige Produktionsverfahren zu entwickeln, um umwelt-, ressourcen- und klimaschonende biotechnologische Prozesse zu realisieren. Die Absolventen werden durch das Studium zur kompetenten, selbstständigen und verantwortungsbewussten Tätigkeit im industriellen als auch im akademischen Umfeld befähigt. Dabei stehen vor allem die Schwerpunkte Enzymtechnologie und Biokatalyse sowie Process und Metabolic Engineering im Fokus.



## M. Sc. Industrielle Biotechnologie

- **Abschluss**  
Master of Science (M. Sc.)
- **Regelstudienzeit**  
3 bis 4 Fachsemester
- **Lehrsprache**  
Deutsch und Englisch
- **Studienorte**  
Hochschule Biberach (HBC) und Universität Ulm (UULm)
- **Studienbeginn**  
Winter- und Sommersemester
- **Zulassungsvoraussetzungen**  
Bachelor in Industrieller Biotechnologie oder einem Studiengang mit im Wesentlichen gleichen Inhalt
- **Bewerbungsverfahren**  
Online-Bewerbung unter  
<http://www.hochschulebiberach.de/web/zulassungsamt/bewerbungmasterstudiengaenge/auswahlverfahren>
- **Bewerbungsfristen**  
15. April bis 15. Mai für das Wintersemester  
15. Oktober bis 15. November für das Sommersemester
- **Internationalität**  
Ab dem 2. Fachsemester kann ein Auslandsaufenthalt stattfinden

## Studienplan (PO 2018)

1. Semester an der HBC (WiSe)			2. Semester an der UULm (SoSe)			3. Semester an der HBC (WiSe)			4. Semester an der HBC, der UULm oder extern (SoSe)		
Modul	SWS	LP	Modul	SWS	LP	Modul	SWS	LP	Modul	SWS	LP
Biokatalyse	8	9	Metabolic Engineering	8	9	Phototrophen-biotechnologie oder System-Biologie	6	7	Masterarbeit intern oder extern (an Universitäten, an Forschungsinstituten oder in der Industrie im In- oder Ausland)	30	30
Verfahrenstechnik	4	6	Enzyme Engineering	6	6	Biotechnologische Prozesse	6	9			
Enzymtechnologie	6	8	Aktuelle Themen der Industriellen Biotechnologie	4/5	6	Modellbildung und Simulation	4	5			
Technische Mikrobiologie	6	7	Wissenschaftliche Projektarbeit I	9	9	Wissenschaftliche Projektarbeit II	9	9			
<b>Summe</b>	<b>24</b>	<b>30</b>		<b>27/28</b>	<b>30</b>		<b>25</b>	<b>30</b>			

## Beratung und Orientierung

**HBC.**  
HOCHSCHULE  
**BIBERACH**  
UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES

**Studiendekanin**  
**Industrielle Biotechnologie**  
**Hochschule Biberach**  
Prof. Dr. Sybille Ebert  
Hubertus-Liebrecht-Straße 35  
88400 Biberach  
Telefon: + 49 (0)7351/582-433  
Email: ebert@hochschule-bc.de  
www.hochschule-biberach.de  
www.facebook.com/HBC.Biotech



universität  
**uulm**

**Studienfachberatung**  
**Industrielle Biotechnologie**  
**Universität Ulm**  
Dr. Lena John  
Albert-Einstein-Allee 11  
89081 Ulm  
Telefon: + 49 (0)731/50-22384  
Email: lena.john@uni-ulm.de  
www.uni-ulm.de



Hochschule Biberach



Universität Ulm

